

Initiative für eine „Faire Europäische Metropolregion München“

7. Netzwerktreffen der Klimaschutzbeauftragten in der Europäischen Metropolregion München

12. Juli 2019, München

Dr. Alexander Fonari, Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Viktoria Soder, Eine Welt-Promotorin „Oberbayern Süd-Ost“

Verein und Mitglieder



➤ **1999 gegründet
als Landesnetzwerk
der „Eine Welt-Gruppen“
in Bayern**

➤ **derzeit 187 kirchliche
und nichtkirchliche
Mitgliedsgruppen**

Alexander Fonari / Norbert Stamm (Hg.)

Entwicklungspolitik in Bayern Analysen und Perspektiven



Handbuch ,Entwicklungspolitik in Bayern – Analysen und Perspektiven‘

9. Auflage Dez. 2017

**Bayerischer Landtag
17.2.2016
Drucksache 17 / 10078**

Entwicklungspolitische Leitsätze des Landtags

**Der Landtag hat die nachfolgenden von den
entwicklungspolitischen Sprechern der
Landtagsfraktionen in Zusammenarbeit mit der
Staatskanzlei und dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
erarbeiteten „Entwicklungspolitischen Leitsätze des
Landtages“ beschlossen:**

www.bayern-einewelt.de



**Internetportal über die
Aktivitäten zwischen Bayern
und der Welt**

- **NGOs**
- **(Hoch-)Schulen**
- **Kommunen**
- **Kirchengemeinden**
sowie **Serviceangebote.**

www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

19. Juli 2019

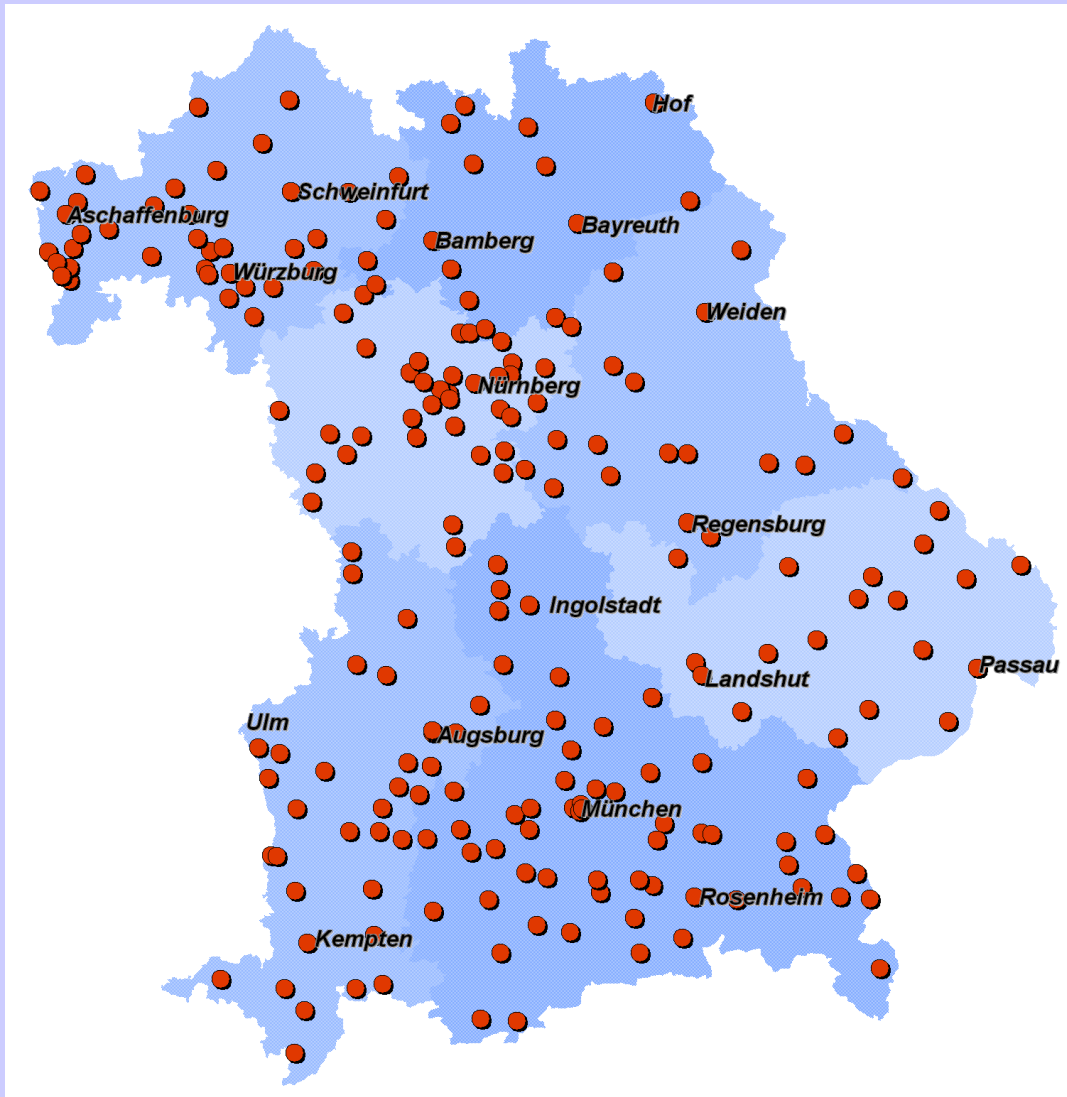
Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

20. Juli 2019

Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg





**Liste der 230 Weltläden in
Bayern
(von 900 bundesweit):**

www.fairerhandel-bayern.de

Ausstellung „Fairer Handel“ – ausleihbar über Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.:

www.fairerhandel-bayern.de

Fairer Handel ...

- schafft Marktzugang für benachteiligte ProduzentInnen,
- unterstützt langfristige, transparente und partnerschaftliche Handelsbeziehungen und stärkt den fairen Zwischenhandel aus,
- zahlt den ProduzentInnen faire Preise, die ihre Produktions- und Lebenshaltungskosten decken und leicht auf Preiszuschläge aus,
- währt die Position und sichert die Rechte von ArbeiterInnen und KleinbauernInnen sowie ihrer Organisationen in Süden,
- trägt zur Qualifizierung von ProduzentInnen und HandelspartnerInnen im Süden bei,
- gewährleistet bei der Produktion die Einhaltung der UN-Zusammenfassungen,
- wahrt die Rechte von Kindern und fördert die Gleichberechtigung von Frauen,
- fördert den Umweltschutz, z.B. in Form der Umstellung auf biologische Landwirtschaft,
- leistet Bildungs- und politische Kampagnenarbeit um die Region des Welthandels gerecht zu gestalten,
- stellt durch Überprüfungsmechanismen sicher, dass diese Kriterien ergriffen werden.

10 Grundsätze des Fairen Handels nach der Grundsatzerklärung von WFTO und FLO.

www.eineweltnetzwerkbayern.de

www.fairerhandel-bayern.de

Fair genießen statt auspressen!



Unfaire Bedingungen bei Orangensaft
Wir genießen Orangensaft – was aber zählt dafür den Preis? Der größte Teil des Orangensaftes, den wir in Europa trinken, kommt aus Brasilien. Hierzulande unternehmen betriebsfremde Markt und diktiert die Preise. Kleinbauern erhalten manchmal einen so geringen Erlös, dass die Produktionskosten nicht gedeckt sind. Die Arbeitsbedingungen auf den Plantagen sind oftmals gesundheitsgefährdend und menschenunwürdig.

Fair gehandelte Orangensaft leistet einen Beitrag dazu, dass Kleinbauern einen angemessenen Preis für ihre Orangen erhalten. Fairer Handel ist ein Beitrag gegen Kinderarbeit auf Orangengärten. Fairer Handel fördert Bildung und ermöglicht Kleinbauern sowie ihren Familien ein selbstbestimmtes Leben.

www.eineweltnetzwerkbayern.de

www.fairerhandel-bayern.de

Siegel, Zeichen und Marken im Fairen Handel

An folgenden Siegeln und Zeichen erkennen Sie fair gehandelte Produkte:



Importorganisationen (Auswahl):



www.eineweltnetzwerkbayern.de

www.fairerhandel-bayern.de

Bayern spielt fair!



Fair gehandelte Bälle für Schulen und Vereine!
Kommen Sie Sachauftraggeber von Schulen und haben daher Verantwortung u.a. für den Einkauf von Bällen an Schulen. Aber auch Sportvereine können sich für Fairer Handel engagieren, darauf achten, dass die ProduzentInnen fair bezahlt werden und insbesondere keine Bälle aus arbeitsrechtlich fragwürdiger Herkunft verwendet werden.

Interesse?
Ausführliche Beschreibung der Bälle und Aktiven siehe www.fairerhandel-bayern.de/fair-baelle

www.eineweltnetzwerkbayern.de

www.fairerhandel-bayern.de

Weltläden in Bayern



Kontaktadressen:
Adressen der Weltläden in Bayern siehe www.fairerhandel-bayern.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de

www.fairerhandel-bayern.de

Faire Städteschokoladen in Bayern




www.eineweltnetzwerkbayern.de

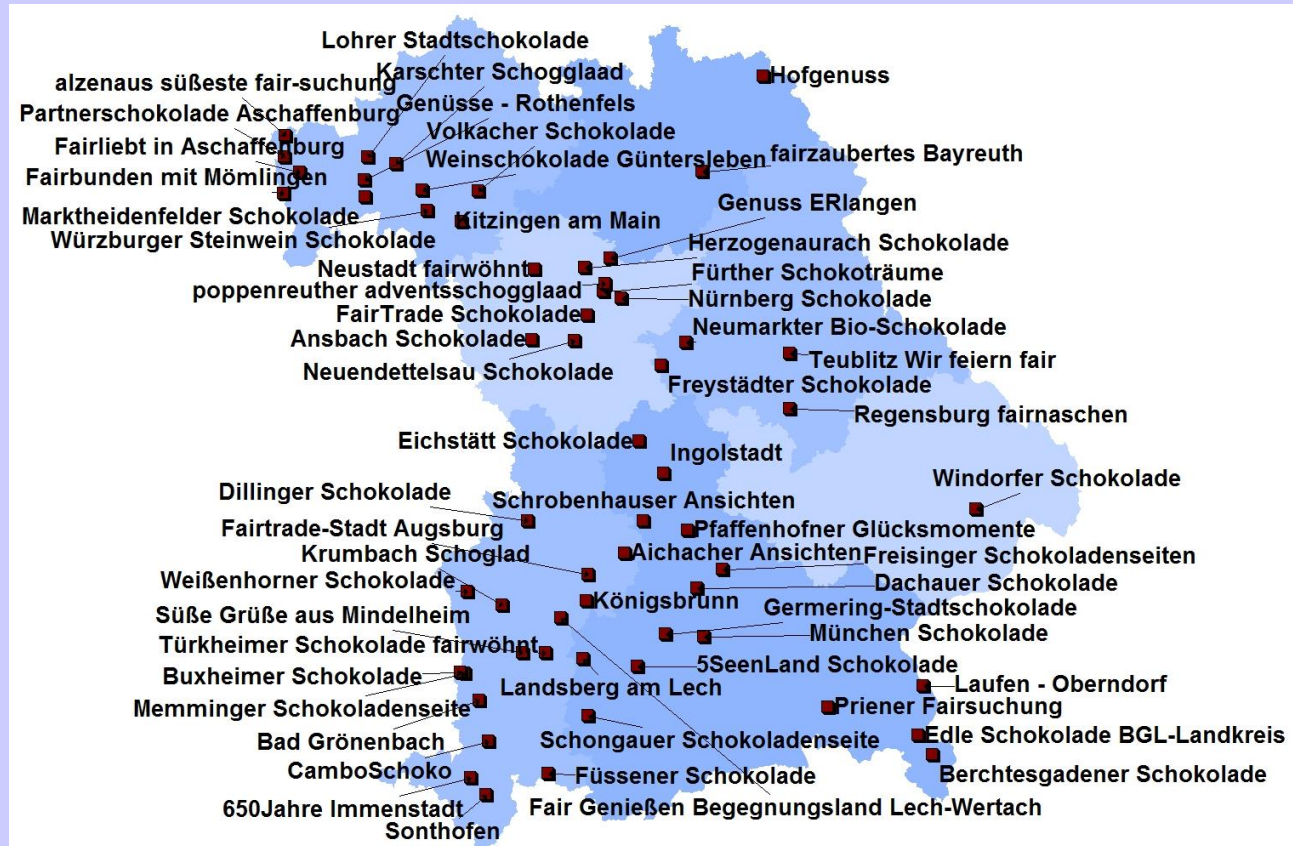
www.fairerhandel-bayern.de

Faire Städtekaffees in Bayern



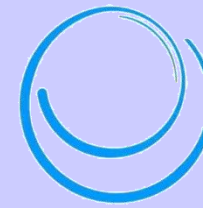

www.eineweltnetzwerkbayern.de

Faire Städteschokoladen in Bayern



Faire Bälle

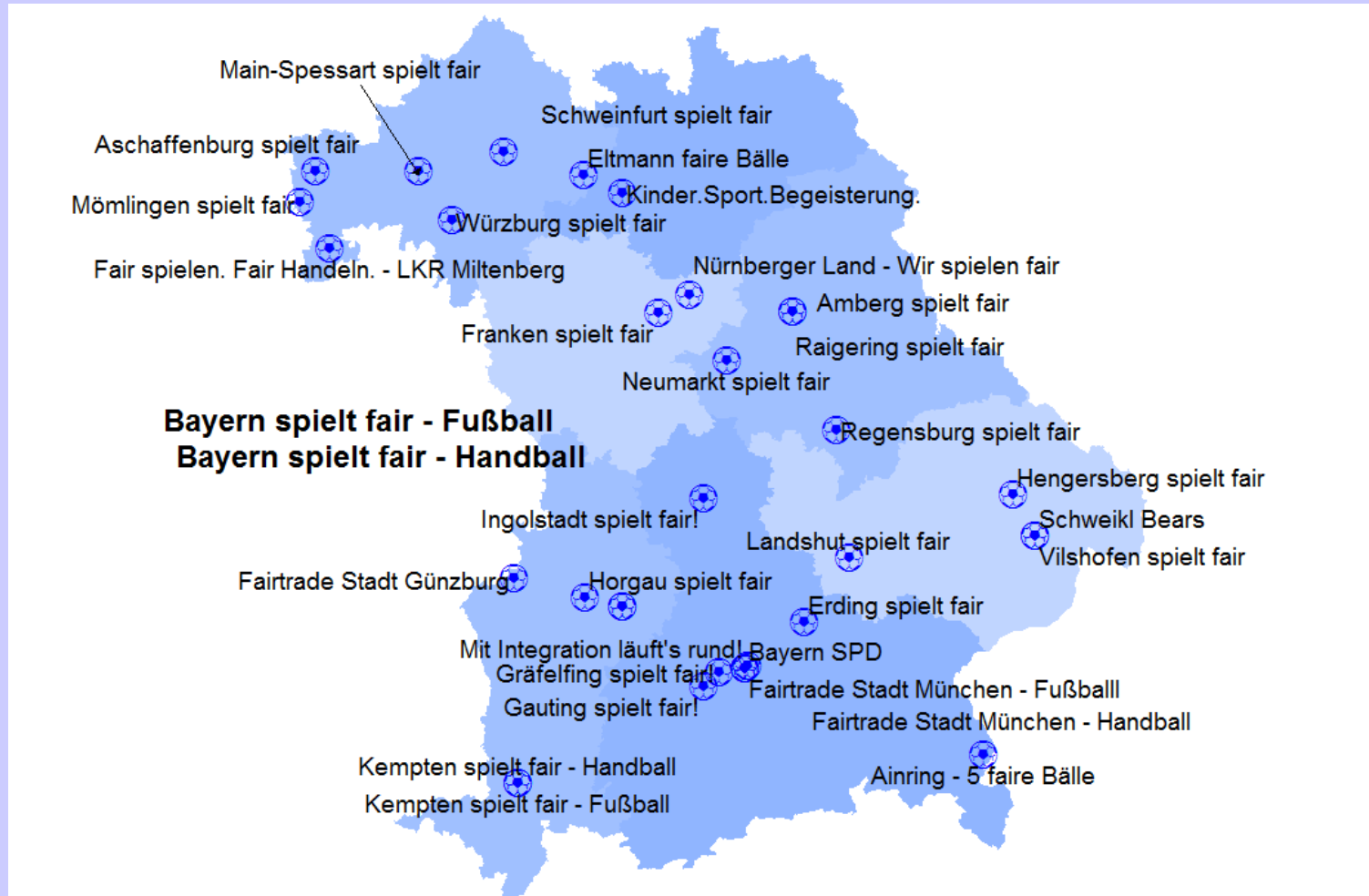
(eigenes Design ab 30 Stück möglich)



eine welt
netzwerk bayern



Faire Bälle in Bayern:





bayernweites Vernetzungstreffen

am Freitag, 19.7.2019, 10.30/11.00 – 13.30 Uhr

Augsburg, Kongress am Park

siehe www.eineweltnetzwerkbayern.de/fachtagung



bayernweites Vernetzungstreffen

am Freitag, 19.7.2019, 10.30/11.00 – 13.30 Uhr

Augsburg, Kongress am Park

siehe www.globaleslernen-bayern.de



bio – regional – fair

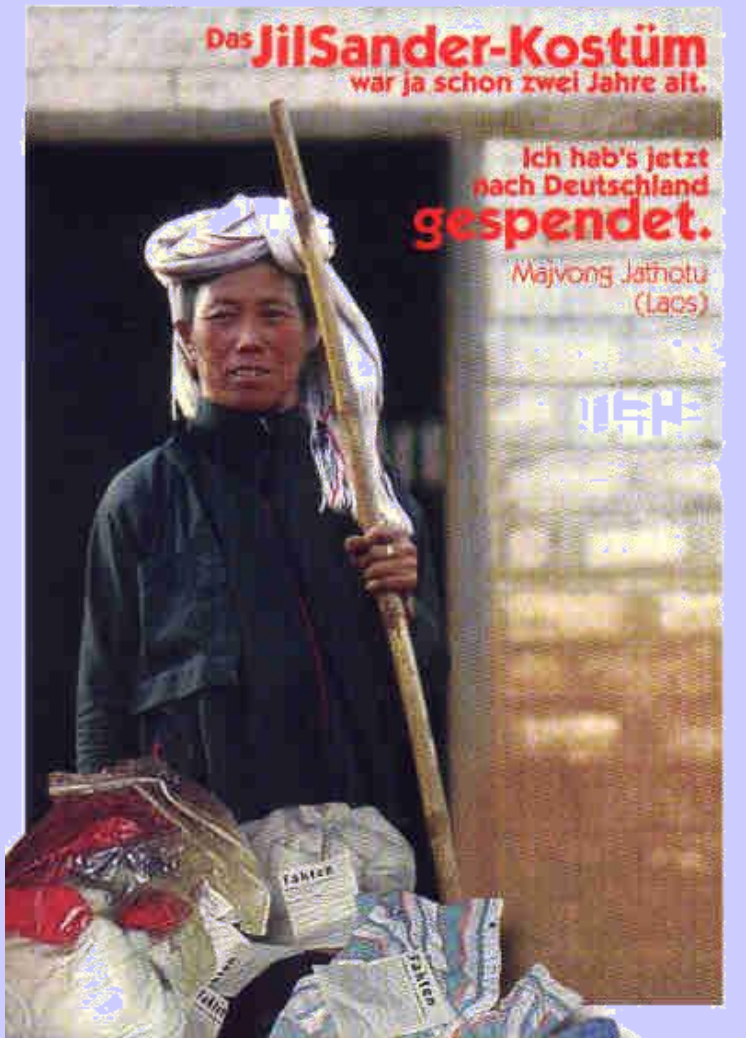
Gemeinsam für eine bessere Zukunft



Arbeitsgemeinschaft, in der verschiedenste Gruppen aus den Bereichen „bio“, „regional“ und „fair“ kooperieren:

- Broschüre für Multiplikatoren
- Faltblatt für Endverbraucher

www.bioregionalfair-bayern.de



Entwicklungsland D

Wir sind doch (k)ein
Entwicklungsland.

Eine provokante Kombination
von Bildern aus Ländern des
Südens mit alltäglichen
Texten aus Deutschland.



bayernweites Projekt:

„Eine Welt-Kita: fair und global“

**(u.a. dezentrale Austauschtreffen für PädagogInnen,
Fortbildungen, Auszeichnung von Kitas)**

www.eineweltkita.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de

„RückkehrerInnen“ und MigrantInnen als ReferentInnen für Globales Lernen

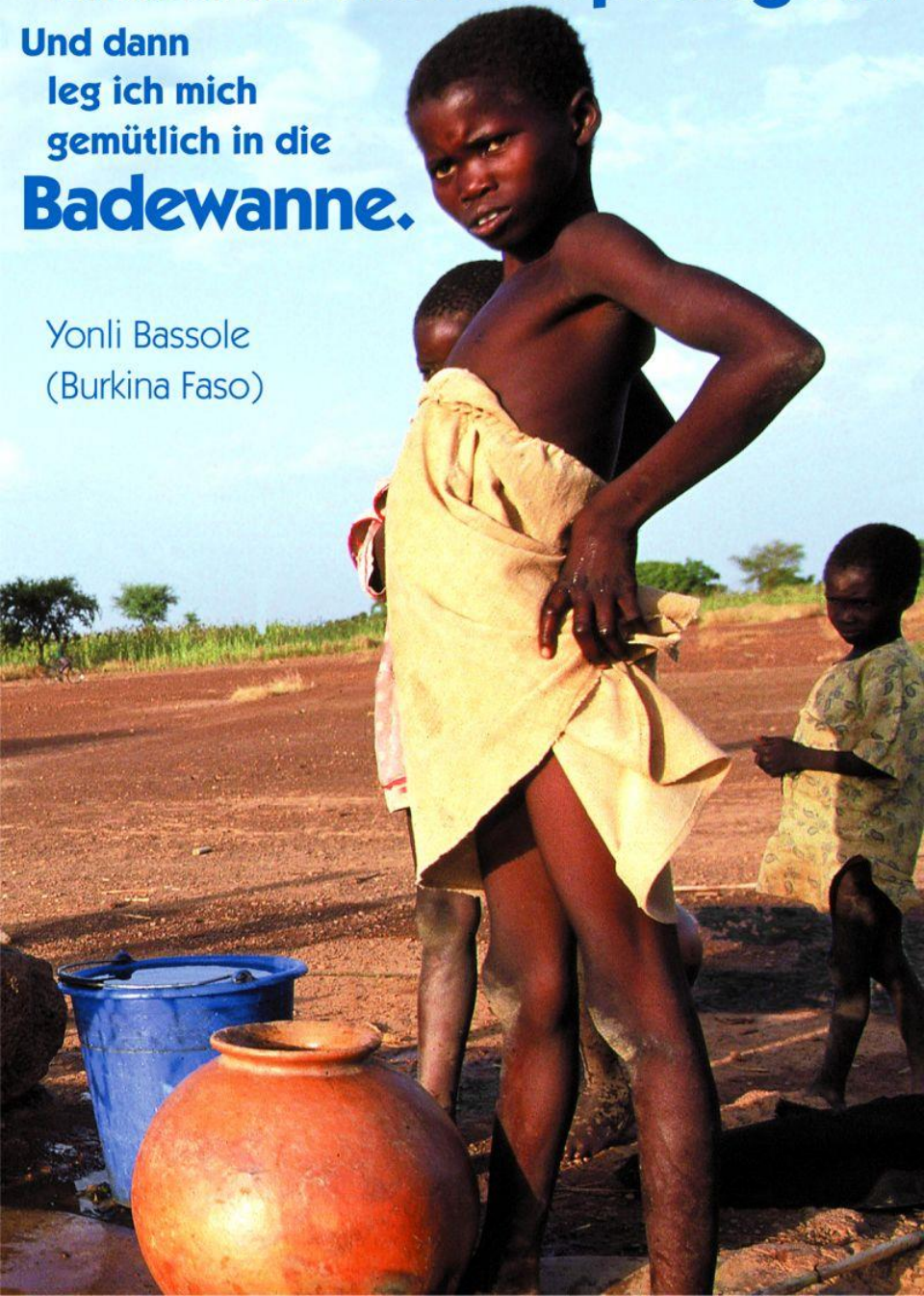
www.bte-bayern.de



Jetzt noch den **Rasen sprengen.**

Und dann
leg ich mich
gemütlich in die
Badewanne.

Yonli Bassole
(Burkina Faso)



*eine welt
netzwerk bayern*

www.eineweltnetzwerkbayern.de

12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION



*eine welt
netzwerk bayern*

Sustainable Development Goals (SDGs):
17 Weltentwicklungsziele der Vereinten
Nationen vom September 2015

SDG 12:

-> öffentliche Beschaffung ausdrücklich
angesprochen

Bayern gegen ausbeuterische Kinderarbeit!



Foto: José Felissa



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie



73-W

Öffentliches Auftragswesen:

**Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer
Kinderarbeit**

Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung

vom 29. April 2008, Az.: B II 2 - 515-252

StMFLH am 13.6.2018 an Landtagspräsidentin Stamm:

**Beschluss des Bayerischen Landtags vom 22. März 2018, Drs.
17/21338 betreffend „Fairer Handel in staatlichen Kantinen:
Umsetzungsstand der entwicklungspolitischen Leitsätze des Landtags“**

Sehr geehrte Frau Präsidentin,
der Bayerische Landtag hat die Staatsregierung mit Beschluss vom
22. März 2018, Drs. 17/21338 aufgefordert, dem Ausschuss für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen mündlich und
schriftlich zu berichten, inwieweit in Kantinen der bayerischen Staatsministerien
einschließlich deren nachgeordneten Einrichtungen mittlerweile Produkte
aus fairem Handel berücksichtigt werden, um den entwicklungspolitischen
Leitlinien des Landtags (Drs. 17/10078) Rechnung zu tragen...



Kommunen und Eine Welt

Handreichung
für kommunale Eine Welt-Arbeit
in Bayern

www.kommunen-einewelt.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de





Bayerische Staatskanzlei



Bayerischer Eine Welt-Preis 2018

www.eineweltpreis.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de



www.handyaktion-bayern.de
www.facebook.com/handyaktion-bayern.de



**Mission
EineWelt**

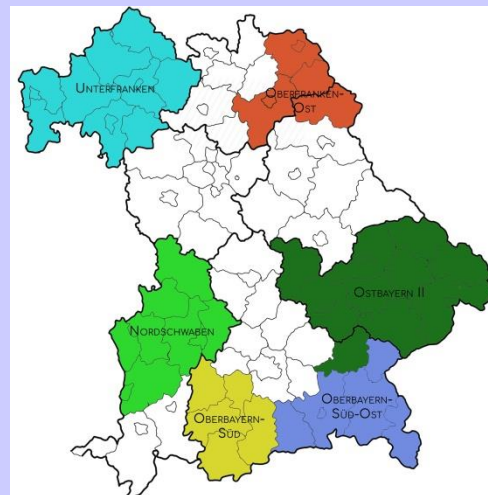


www.handyaktion-bayern.de

www.eineweltnetzwerkbayern.de

„Eine Welt-PromotorInnenprogramm“

www.eine-welt-promotoren-bayern.de



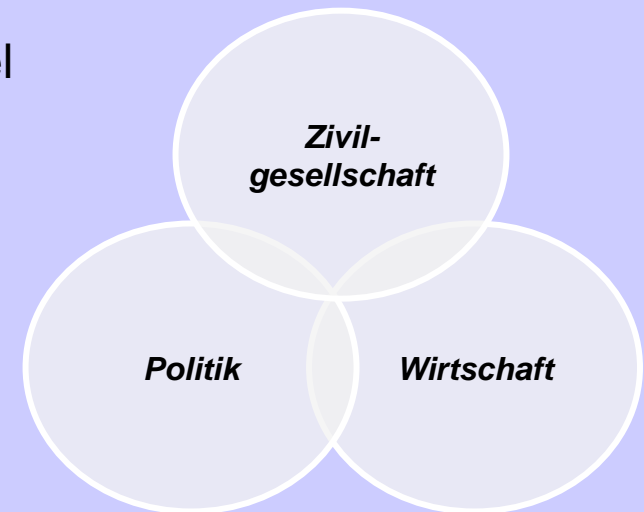
www.eineweltnetzwerkbayern.de

Fairtrade-Towns Kampagne

eine Kampagne von TransFair e.V. (Fairtrade Deutschland)

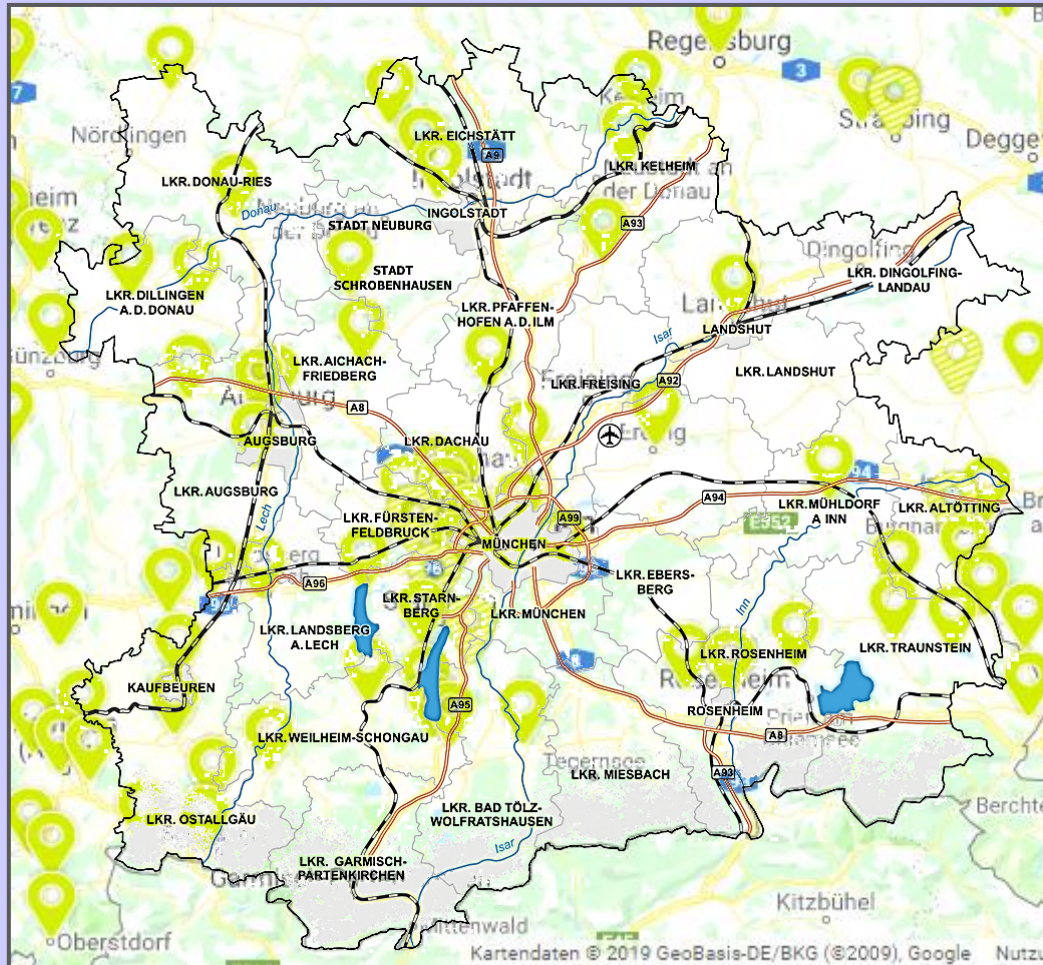


- internationale Kampagne (weltweit über 2.000 Fairtrade-Towns in mehr als 36 Ländern)
- über 600 Fairtrade-Towns in Deutschland, davon mehr als 150 in Bayern
- Fairtrade-Towns fördern gezielt den Fairen Handel auf kommunaler Ebene
- erfolgreichen Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft
- die Kampagne bietet:
 - Startschuss für Engagement
 - Übernahme sozialer Verantwortung
 - neue Kooperationen und PartnerInnen
 - Positionierung als weltoffene Stadt / Region



Quelle: www.fairtrade-towns.de

Fairtrade-Towns in der EMM



57 Fairtrade Kommunen
57 Fairtrade Schulen
1 Fairtrade Hochschule

Stand Mai 2019

Quellen: Karte Fairtrade-Towns: www.fairtrade-towns.de;
Karte EMM: <https://www.metropolregion-muenchen.eu/metropolregion-muenchen/landkreise-und-staedte-der-metropolregion-muenchen/>

www.eineweltnetzwerkbayern.de

Kriterien für eine „faire Metropolregion“



1. **Kriterium:** Beschluss der EMM zur Unterstützung des Fairen Handels: bei allen öffentlichen Sitzungen wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres Produkt ausgeschrieben.
2. **Kriterium:** VertreterInnen aus Politik, Wirtschaft und der Zivilgesellschaft bilden eine überregionale Steuerungsgruppe, die auf dem Weg zur „fairen Metropolregion“ die Aktivitäten wie bspw. Veranstaltungen, Ausstellungen, Kampagnen, etc. koordiniert.
3. **Kriterium:** In den lokalen Einzelhandelsgeschäften (620) sowie in Gastronomiebetrieben (310) werden Produkte aus fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl der Metropolregion.
4. **Kriterium:** In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen (jew. 32) werden faire Produkte verwendet und Bildungsaktivitäten zum fairen Handel durchgeführt.
5. **Kriterium:** Regionale Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur „Fairen Metropolregion“ (mind. vier Medienartikel).

Bsp. Faire Metropolregion Nürnberg



The screenshot shows the website's header with navigation links: 'Faire Metropolregion', 'SMARTmap', 'Gute Beispiele', 'Aktuelles', 'Mitmachen!', 'Service', and a search icon. The main banner features a green background with the text 'NACHHALTIGE BESCHAFFUNG: PLATZ FÜR FAIRANTWORTUNG' and a photo of three construction workers in orange safety gear. Below the banner, the text reads 'Faire Metropolregion Nürnberg' and 'Gemeinsam für eine nachhaltige Beschaffung und den fairen Handel'. A small inset in the bottom left corner shows a grid of four categories: 'Informationen Erfahrungswerte', 'Modellprojekte', 'Qualifizierungsformate', and 'Vernetzung Wissenstransfer Bewusstseinsbildung', with 'Faire Metropolregion Nürnberg' in the center. Above this grid are two small images: one of people and one of a globe.

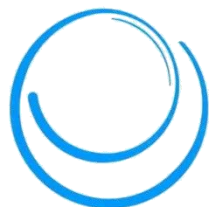
Quelle: www.faire-metropolregionnuernberg.de

Kontakt

***Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Dr. Alexander Fonari***

*Weißer Gasse 3
86150 Augsburg*

*info@eineweltnetzwerkbayern.de
Tel.: 089-35040796
www.eineweltnetzwerkbayern.de*



***eine welt
netzwerk bayern***

www.eineweltnetzwerkbayern.de

***Eine Welt-Promotorin für
„Oberbayern Süd-Ost“
Viktoria Soder***

*c/o Priener Initiative für Eine Welt e. V.
Geigelsteinstraße 13B
83209 Prien am Chiemsee*

*soder@eineweltnetzwerkbayern.de
Tel.: 08051-9614966
www.eine-welt-promotoren-bayern.de*



***PRIENER INITIATIVE
FÜR EINE WELT
e.V.***

www.eine-welt-promotoren-bayern.de